

# „75 Jahre VdK – Von der Kriegsoferversorgung zum Sozialverband für alle“

## Ein paar Worte zur Historie unseres Ortsverbands

Mahatma Gandhi sagte einmal: „**Die Größe einer Gesellschaft zeigt sich daran, wie sie mit den Schwächsten umgeht.**“

Genau darum geht es heute – und genau darum ging es schon immer beim VdK.

Heute feiern wir 75 Jahre VdK – eine stolze Zahl! Und wenn wir uns anschauen, was in diesen Jahren alles passiert ist, dann ist das eine Geschichte voller Wandel, Engagement und sozialer Errungenschaften. Lasst uns gemeinsam einen kleinen Blick zurückwerfen – aber keine Sorge, nicht mit trockenen Jahreszahlen, sondern so, wie es sich für eine Jubiläumsfeier gehört: lebendig und spannend!

## Die Gründung – Hilfe für Kriegsoffer und Hinterbliebene

Die Geschichte beginnt 1950, kurz nach dem Zweiten Weltkrieg. Deutschland lag in Trümmern, und Millionen Menschen standen vor dem Nichts. Viele Soldaten waren verwundet zurückgekehrt, viele Frauen hatten ihre Männer verloren, und unzählige Flüchtlinge suchten eine neue Heimat.

Genau in dieser schweren Zeit wurde der „**Verband der Kriegsbeschädigten, Kriegshinterbliebenen und Sozialrentner Deutschlands**“ gegründet – kurz „**VdK**“. Damals lag der Fokus auf Unterstützung für Kriegsversehrte und Hinterbliebene. Man kämpfte für gerechte Renten, für medizinische Versorgung und für die Anerkennung der Kriegsoffer.

Und wenn man sich das so vorstellt: Es waren nicht Bürokraten, die das aufgebaut haben – es waren Menschen wie du und ich, die sich zusammenschlossen und sagten:

„**Wir helfen uns gegenseitig!**“

Und genau diesen Geist des Miteinanders spürte man auch hier bei uns in Steinbach. Nur wenige Monate nach der Gründung des Dachverbands wurde im Mai 1950 der „**VdK Ortsverband Steinbach**“ ins Leben gerufen – von 26 engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die sich für soziale Gerechtigkeit einsetzen wollten.

## Die 60er bis 80er – Vom Kriegsverband zum Sozialverband

In den folgenden Jahrzehnten wandelte sich Deutschland – und mit ihm der VdK. **Die Kriegsfolgen rückten allmählich in den Hintergrund**, aber soziale Ungerechtigkeiten gab es weiterhin.

Also öffnete sich der VdK immer mehr für andere Gruppen:

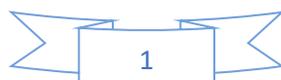
- **Rentner**
- **Menschen mit Behinderungen**
- **Pflegebedürftige**
- **Sozial Benachteiligte**

Aus einem reinen **Kriegsofferverband** wurde ein **Sozialverband für alle**. Das zeigt sich auch im neuen Namen:

„**Sozialverband VdK Deutschland**“ – kürzer, knackiger, moderner!

Volker Rothley

Festrede 75 Jahre VdK



## „75 Jahre VdK – Von der Kriegsopferversorgung zum Sozialverband für alle“

Auch unser **Ortsverband Steinbach** blieb über all die Jahrzehnte aktiv. Die Mitgliederzahl blieb lange Zeit mehr oder weniger konstant bei 20 – 30 Personen.

### Nicht immer lief alles glatt ...

Wer die Protokolle der letzten 75 Jahre aufmerksam liest, merkt schnell:

#### Es war nicht immer alles eitel Sonnenschein!

- Zwei Mal verstarb ein erster Vorsitzender plötzlich und unerwartet – doch der Ortsverband blieb stets handlungsfähig, weil sofort reagiert wurde.
- Es gab ein **Misstrauensvotum gegen einen Vorstand**, welches sich später als Überreaktion herausstellte und durch schnelle Recherche geklärt werden konnte.
- Ein **mysteriöses Jahr** in unserer Dokumentation bleibt bis heute ungeklärt – es finden sich keine Protokolle noch sonstige Aufzeichnungen ... vielleicht wissen einige langjährige Mitglieder hier mehr darüber ... 🤔
- Durch die Zusammenlegung der Kreisverbände Rockenhausen (dem wir angehörten) und Kirchheimbolanden zum Kreisverband Donnersberg mit Sitz in Kibo war auch unserer Ortsverband wieder einmal verunsichert – was sich in den Protokollen nachlesen lässt.

#### Die 90er und 2000er – Sozialpolitik wird lauter!

In den 90ern und 2000ern wurde der VdK immer kämpferischer. Jetzt ging es nicht nur um individuelle Hilfe, sondern auch um große politische Themen:

- **Pflegeversicherung** – Der VdK setzte sich stark für Verbesserungen in der Pflege ein.
- **Gesundheitsreformen** – Der Verband kämpfte gegen Leistungskürzungen im Gesundheitssystem.
- **Barrierefreiheit** – Ein großes Thema, das bis heute aktuell ist.

Und wer erinnert sich noch an die Einführung der **Riester-Rente**?

Auch hier meldete sich der VdK zu Wort und warnte frühzeitig vor Problemen – und wie wir heute wissen, völlig zu Recht!

Unser Ortsverband blieb weiterhin aktiv!

Die Mitgliederzahl lag im Jahr 2010 bei 40 Mitgliedern.

Dann übernahm **Inge Krämer** den Vorsitz – und was dann geschah, war beeindruckend:

In ihrer Amtszeit **verdreifachte sich fast die Mitgliederzahl!**

**Das zeigt, wie viel man mit Engagement und Herzblut bewirken kann.**

Dafür gebührt ihr unser aller **Dank** und **Respekt!**

Es ist nicht einfach dies, mit diesen „Vorgaben“ weiterzuführen – doch wir arbeiten daran und möchten unseren Mitgliedern weiterhin die Hilfe und Abwechslung zukommen lassen, die sie verdienen!

# „75 Jahre VdK – Von der Kriegsofferversorgung zum Sozialverband für alle“

## Heute – Sozialverband VdK: Laut, stark und unverzichtbar!

Und nun stehen wir hier, 75 Jahre nach der Gründung, und der VdK ist stärker denn je. Über **2,2 Millionen Mitglieder** sind dabei – und das ist kein Zufall!

Denn heute kämpfen wir für:

- Bessere Renten und soziale Gerechtigkeit**
- Eine menschenwürdige Pflege**
- Inklusion und Barrierefreiheit**
- Chancengleichheit für alle Generationen**

Aber – und das ist vielleicht der einzige kleine Wermutstropfen – der Altersdurchschnitt in vielen Ortsverbänden, auch hier in Steinbach, ist ziemlich hoch. Junge Menschen für den VdK zu begeistern, ist eine echte Herausforderung. Aber mal ehrlich: Wer denkt mit 25 schon an Pflege oder Rente? In jungen Jahren sind die Sorgen und Beschwerden des Alters einfach noch viel zu weit weg. Umso wichtiger ist es, dass wir als Verband sichtbar bleiben, aufklären und zeigen, dass soziale Gerechtigkeit alle Generationen betrifft.

## Ein Verband lebt von seinen Menschen – Ein Dank an die Ehrenamtlichen!

Eines darf an einem Tag wie heute nicht unerwähnt bleiben: **Unser Ortsverband wäre nichts ohne die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer!**

Seit der ersten Stunde gibt es Menschen, die im Hintergrund wirken, die unzählige Stunden investieren, um unseren Verband lebendig zu halten. **Wer zählt all die Stunden?**

Sei es, **Busfahrten und Stammtische zu organisieren, Geburtstagswünsche an Jubilare zu überbringen, oder Verpflegung für Versammlungen zu besorgen** – das Alles läuft im Hintergrund, aber ohne dieses Engagement wäre unser Ortsverband nicht das, was er ist!

Daher ein riesengroßes **Dankeschön an alle, die sich ehrenamtlich engagieren** – in der Vergangenheit, in der Gegenwart und hoffentlich auch in der Zukunft!

**Ihr seid das Herz des VdK!** ❤️

## Ein Hoch auf 75 Jahre VdK!

Zum Schluss möchte ich noch einmal Mahatma Gandhi zitieren:

„**Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst für diese Welt.**“

Genau das haben die Menschen im VdK seit 75 Jahren getan – und genau das werden wir auch in Zukunft tun!

**Lasst uns feiern – auf die nächsten 75 Jahre!**

**Darauf möchte ich jetzt mit Ihnen anstoßen – erheben wir unser Glas!**

**Prost!** 🍷 🥂

„75 Jahre VdK – Von der Kriegsopferversorgung zum Sozialverband für alle“



SOZIALVERBAND

**VdK**

RHEINLAND-PFALZ



*Wir sind an Ihrer Seite!*